

II—372 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen des Nationalrates
XIV. Gesetzgebungsperiode

Nr. 224/J

1976-03-18

A N F R A G E

der Abgeordneten REGENSBURGER
und Genossen
an den Bundesminister für Verkehr
betreffend zivile Funküberwachung

In der Zeitschrift "ÖBB/Reiseland Österreich" vom Jänner 1976 wird festgestellt, daß "Schwarzsender" die zivile Funküberwachung, für die die Post zuständig ist, in der letzten Zeit zunehmend erschweren. Denn die Zahl der unbewilligt betriebenen Minisender, besser unter dem Namen "Wanzen" bekannt, sei in der letzten Zeit um einiges angestiegen.

Die unferfertigten Abgeordneten richten an den Bundesminister für Verkehr folgende

A n f r a g e:

- 1.) Ist Ihnen ein solches Ansteigen der Zahl an Schwarzsendern in der letzten Zeit bekannt?
- 2.) Wenn ja, welche Vermehrung ist in den letzten Jahren eingetreten?
- 3.) Welche Maßnahmen werden Sie wann ergreifen, um einem Ausufern solcher Schwarzsender Einhalt zu gebieten?
- 4.) In welchen Bereichen fanden die bis jetzt georteten "Schwarz-Geräte" Verwendung?